



DEUTSCHE PREMIERE GERMAN PREMIERE

Den nya Människan Der neue Mensch The New Man

Klaus Härö, der bereits mit „Elina“ und „Beste Mutter“ in Lübeck Erfolge feierte, schlägt mit seinem neuen Film ein dunkles Kapitel schwedischer Nachkriegsgeschichte auf: Die 17-jährige Gertrud wächst in einer verarmten Familie auf und wird nach dem Tod der Mutter in einem Pflegeheim für junge Frauen untergebracht. Dort fällt Gertrud bald unangenehm auf, weil sie sich nicht den Heimregeln unterwirft und eine Liebschaft mit einem jungen Mann beginnt. Um sie ins System einzupassen, soll Gertrud zwangssterilisiert werden. Tausende Schwedinnen aus armen Familien wurden in den 50er Jahren zwangssterilisiert. Dahinter stand ein Abkommen von Politikern und Ärzten, mit dem die Geburtenrate in sozial schwachen Familien niedrig gehalten werden sollte. Erst in den letzten Jahren arbeitete Schweden dieses lange Zeit tabuisierte Thema auf. In eindrucksvollen Bildern, mit ausdrucksstarken Darstellern und einer gefühlvollen Geschichte, die auf dem Leben der Mutter des Drehbuchautors basiert, hat Klaus Härö ein beeindruckendes Melodram geschaffen, das man nicht so schnell vergisst.

Klaus Härö, whose previous films "Elina" and "Mother of Mine" ran very successfully in Lübeck, now presents a film about a dark chapter in the history of post-war Sweden: 17-year old Gertrud grows up in an impoverished family and is put into a home for young women after her mother dies. Refusing to submit to the rules, Gertrud soon attracts attention when she begins an affair with a young man. In order to subjugate her into the system, Gertrud is to undergo compulsory sterilization. Thousands of Swedish women from poor family were sterilized in the 1950s. Behind it stood an agreement between doctors and politicians to keep the birth rate low from families with a low income. Only in recent years has Sweden reappraised this long-standing taboo. Klaus Härö has created an impressive melodrama long to be remembered, full of exquisite images, with expressive actors and a sensual story, based on the life of the screenwriter's mother.

2007, 105 Min., 35 mm, Farbe colour, englische Untertitel *English subtitles*

Regie Director Klaus Härö

Drehbuch Screenplay Kjell Sundstedt, Jimmy Karlsson

Kamera Camera Jarkko T. Laine

Schnitt Editing Tomas Täng

Musik Music Michael Galasso

Rollen Cast Julia Högberg (Gertrud), Maria Lundqvist (Solbritt), Lo Kauppi (Jenny), Ellen Mattsson (Astrid), Anna Littorin (Lisa), Christoffer Svensson (Axel), Tobias Aspelin (Dr. Berg)

Produktion Production Charlotta Denward, Filmance International AB

Adresse Address P.O Box 271 56, 10252 Stockholm, Sweden, Tel: +46 84 59 73 80, Fax: +46 84 59 73 89, e-mail filmance@filmance.se

Weltvertrieb World Sales Filmance International AB

Regisseur **Klaus Härö**, 1971 geboren, studierte an der Kunsthochschule in Helsinki Filmregie und Drehbuch. Der preisgekrönte „Flucht in die Nacht“ (1999) war seine erste längere Arbeit. Aufsehen erregte auch sein Spielfilmdebüt „Elina – als ob es mich nicht gäbe“ (NFL 2002). Neben Festivalauszeichnungen in aller Welt erhielt er dafür 2003 den Ingmar-Bergman-Preis. „Beste Mutter“, Klaus Härös zweiter Spielfilm, war Finnlands Kandidat für die Oscar-Verleihung 2006 und wurde 2005 auf den NFL mit dem Publikumspreis und dem Baltischen Filmpreis ausgezeichnet.

Director Klaus Härö, born in 1971, studied film directing and scriptwriting at the University of Industrial Arts in Helsinki. The award-winning "Into the Night" (Nattflykt, 1999) was his first longer work. His feature film debut "Elina – As if I Wasn't There" (NFL 2002) caused a sensation. Besides several international festival awards it was presented with the Ingmar Bergman Award 2003. "Mother of Mine", Klaus Härö's second feature film was Finland's entry for the Academy Award in 2006 and was awarded the Audience Prize as well as the Baltic Films Prize at the NFL.

Filme Films

1999: Flucht in die Nacht (Nattflykt); 1999: Hem över havet; 2000: Sommerzeiten (Sommartider); 2001: Drei Wünsche (Tre önskingar); 2002: Elina - als ob es mich nicht gäbe (Elina - som om jag inte fanns, NFL 2002); 2003: Der Statist (Statisti, NFL 2004); 2005: Beste Mutter (Äideistä parhain, NFL 2005), 2005: The Leading Lady (Huvudrollen); 2007: Der neue Mensch (Den nya människan, NFL 2007)

Mi 31. Okt.
20.15 h - Kino 5

Do 01. Nov.	Sa 03. Nov.	So 04. Nov.
11.15 h - Kino 5	14.00 h - Kino 3	14.15 h - Kino 5